

INHALTSVERZEICHNIS	Seite
Tabellenverzeichnis .....	VI
Abbildungsverzeichnis .....	VII
A. Vorbemerkungen	1
I. Gegenstand und Zielsetzung der Untersuchung .....	1
II. Untersuchungsaufbau .....	4
B. Untersuchungsgegenstand Betriebsaufspaltung .....	7
I. Begriffliche Abgrenzung .....	7
1. Voraussetzungen für das Vorliegen einer Betriebsaufspaltung	7
2. Wichtigste Typen der Betriebsaufspaltung .....	9
a. Echte Betriebsaufspaltung .....	9
b. Unechte Betriebsaufspaltung .....	10
c. Umgekehrte Betriebsaufspaltung .....	10
3. Wichtigste Modelle der Betriebsaufspaltung .....	11
a. Betriebserhaltungs-/Unternehmenspachtmodell .....	11
b. Schrumpfungsmodell .....	11
c. Steuerberatermodell .....	11
II. Motive für eine Betriebsaufspaltung .....	12
1. Steuerrechtliche Gründe .....	12
2. Haftungsbeschränkung .....	13
3. Sicherung der Unternehmenskontinuität .....	14
4. Betriebsverfassungsrechtliche Gesichtspunkte .....	15
5. Umgehung der Publizitätspflicht .....	16
6. Sonstige Motive .....	16
C. Betriebsaufspaltung und Unternehmensfinanzierung .....	21
I. Das bilanzanalytische Instrumentarium .....	21
1. Vermögensstrukturanalyse .....	21
2. Kapitalstrukturanalyse .....	22
3. Deckungsstrukturanalyse .....	24
II. Was leisten traditionelle Finanzierungsregeln und Finanzierungstheorie zur Ableitung eines Maßstabes für eine ausreichende Unternehmensfinanzierung? .....	28
III. Finanzwirtschaftliche Analyse des Aufspaltungsvorganges .....	31
1. Finanzierungskennzahlen vor und nach Aufspaltung .....	33
2. Finanzierungsstruktur des abgespaltenen Unternehmens. ....	35

	Seite
D. Empirische Untersuchung.....	43
I. Datenerhebung und -erfassung .....	43
II. Zusammensetzung und Antwortbereitschaft der Befragungsgruppen.....	45
1. Kreditinstitute .....	45
2. Wirtschaftsprüfer/Steuerberater.....	47
3. Konkursverwalter .....	47
III. Ergebnisse der Erhebungen .....	49
1. Allgemeine Fragen zur Betriebsaufspaltung .....	49
a. Strukturdaten aufgespaltener Unternehmen .....	49
<i>a.</i> Verbreitung .....	49
<i>β.</i> Betriebsgrößenklassen .....	50
<i>γ.</i> Branchenzugehörigkeit .....	51
b. Motive und Initiatoren.....	52
c. Rechtliche Ausgestaltung .....	56
<i>a.</i> Rechtsformen der Unternehmen vor Aufspaltung .....	56
<i>β.</i> Rechtsformen der ausgegliederten Gesellschaften .....	58
<i>γ.</i> Verzahnung zwischen Besitz- und Betriebsgesellschaft ..	59
d. Materielle Ausgestaltung .....	60
<i>a.</i> Übertragung von Funktionen und Risiken .....	60
<i>β.</i> Vermögensstruktur .....	62
<i>γ.</i> Finanzierungsstruktur .....	63
e. Die Betriebsaufspaltung in der Praxis des Kredit- geschäfts der Banken .....	66
<i>a.</i> Generelle Beurteilung der Kreditwürdigkeit .....	67
<i>β.</i> Kreditvergabeverhalten .....	68
<i>γ.</i> Informationsrechte .....	70
<i>δ.</i> Sicherungsrechte gegenüber dem Besitzunternehmen ..	71
<i>δ.a.</i> Anteil der mithaftenden Besitzunternehmen .....	71
<i>δ.β.</i> Umfang der Sicherheitengewährung durch das Besitzunternehmen.....	72
<i>δ.γ.</i> Anteile der Sicherungsformen an den von den Besitzunternehmen gestellten Sicherheiten.....	74
2. Betriebsaufspaltungen in der Insolvenz .....	76
a. Rechtsinstitutsspezifische Ausfallrisiken .....	76
<i>a.</i> Insolvenzanfälligkeit .....	76
<i>β.</i> Finanzielle Auswirkungen der Insolvenz .....	77
b. Rechtsinstitutsspezifische Insolvenzursachen .....	79
c. Aufspaltungszeitpunkte insolventer Unternehmen .....	80
d. Zur Besicherungs- und Durchgriffsproblematik.....	84
<i>a.</i> Besicherung der Gläubiger der Betriebsgesellschaft durch das Besitzunternehmen .....	85
<i>β.</i> Durchgriffe der Gläubiger der Betriebsgesellschaft auf das Vermögen des Besitzunternehmens.....	86

	Seite
e. Entwicklung der Besitzunternehmen bei Insolvenz der Betriebsgesellschaften .....	89
IV. Zusammenfassende Beurteilung der Betriebsaufspaltung durch die Befragten .....	93
E. Abschließende Würdigung der Betriebsaufspaltung unter besonderer Berücksichtigung des Gläubigerschutzes .....	99
I. Zum Ausmaß der ermittelten Gläubigerschädigung .....	99
II. Möglichkeiten zur Durchsetzung eines verbesserten Gläubigerschutzes .....	101
1. Gläubigerschutz im Rahmen des GmbH-Rechts .....	102
a. Begründung für die Zurechenbarkeit der Miet- und Pachtgegenstände mit Sicherungsfunktion zur Haftungsmasse der Betriebsgesellschaft .....	102
b. Subsumtion der Gebrauchsüberlassung unter den § 32 a Abs. 3 GmbHG .....	106
c. Möglichkeiten einer expliziten Berücksichtigung der Gebrauchsüberlassung im § 32 a GmbHG .....	113
2. Konzernrechtlicher Gläubigerschutz .....	121
III. Vorgeschlagene Durchgriffsmöglichkeiten und Betriebsaufspaltung im gesamtwirtschaftlichen Zusammenhang .....	125
F. Anhang .....	131
Literaturverzeichnis .....	197

# TABELLENVERZEICHNIS

Seite

Tabelle 1:	Kennzahlen der Finanzierungsstruktur der an der Aufspaltung beteiligten Unternehme .....	34
Tabelle 2:	Betriebsgröße aufgespaltener Unternehmen .....	50
Tabelle 3:	Branchenzugehörigkeit aufgespaltener Unternehmen .	51
Tabelle 4:	Motive für die Durchführung einer Betriebsaufspaltung	53
Tabelle 5:	Initiatoren der Betriebsaufspaltung .....	56
Tabelle 6:	Rechtsformen vor Aufspaltung .....	57
Tabelle 7:	Rechtsformen der ausgegliederten Gesellschaften . . . .	58
Tabelle 8:	Zusammensetzung der Gesellschafterkreise .....	59
Tabelle 9:	Übertragung von Funktionen und Risiken .....	61
Tabelle 10:	Übertragung des Vermögens .....	62
Tabelle 11:	Eigenkapitalanteile der Unternehmen vor und nach der Betriebsaufspaltung .....	64
Tabelle 12:	Fristigkeit der auf die abgespaltenen Gesellschaften übertragenen Verbindlichkeiten .....	65
Tabelle 13:	Generelle Kreditwürdigkeit/Konkursanfälligkeit von Betriebs-/Vertriebsgesellschaften .....	68
Tabelle 14:	Bankenverhalten bei Neubewilligung von Krediten an Betriebs-/Vertriebsgesellschaften .....	69
Tabelle 15:	Sicherheitengewährung durch das Besitzunternehmen	72
Tabelle 16:	Anteile der Sicherungsformen .....	74
Tabelle 17:	Anteil der mangels Masse eingestellten Verfahren . . . .	77
Tabelle 18:	Deckungsquoten bevorrechtigter und nicht -bevorrechtigter Gläubiger .....	78
Tabelle 19:	Rechtsinstitutsspezifische Insolvenzursachen .....	79
Tabelle 20:	Zeitlicher Zusammenhang zwischen Vornahme der Betriebsaufspaltung und Konkurseintritt .....	80
Tabelle 21:	Besicherung verschiedener Gläubigergruppen .....	85
Tabelle 22:	Häufigkeit von Durchgriffen auf das Besitzunternehmen .....	87
Tabelle 23:	Durchgriffspraxis aus der Sicht der Konkursverwalter .	88
Tabelle 24:	Auswirkungen des Konkurses der Betriebsgesellschaft auf das Besitzunternehmen .....	90

# ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Seite

Abbildung 1 :	Entwicklung des Anteils von GmbH an der Gesamtzahl der Unternehmen im Vergleich zum Anteil mangels Masse abgelehnter Konkursanträge von GmbH an der Gesamtzahl der Unternehmensinsolvenzen im Zeitraum von 1977 — 1986.....	1
Abbildung 2a:	Bilanzen der an der Aufspaltung beteiligten Unternehmen .....	32
Abbildung 2b:	Zusammengefaßte Bilanzbilder der an der Aufspaltung beteiligten Unternehmen .....	33
Abbildung 3 :	Häufigkeit der Betriebsaufspaltung.....	49
Abbildung 4 :	Häufigkeit insolventer Betriebsaufspaltungen.....	76